

Niederschrift Nummer KTA/11/006

Gremium	Sitzung am
Kulturausschuss	01.06.2016

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Saal I des Ratstraktes	17:00 - 18:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Thomas Grziwotz

Schriefführer: Susanne Jonas

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Heinz Ahlert	stv. Mitglied	"für ordentl. Mitglied Kay Schulte"
Herr Martin Blom	stv. Mitglied	"für ordentl. Mitglied Franz Herdring"
Herr Knut Bommer	ordentl. Mitglied	
Frau Dagmar Henn	ordentl. Mitglied	
Herr Michael Jürgens	ordentl. Mitglied	
Frau Simone Leuthold-Haverkamp	ordentl. Mitglied	
Herr Dieter Mittmann	stv. Vorsitzender	
Frau Christina Pattke	ordentl. Mitglied	
Frau Linda Römke	ordentl. Mitglied	
Frau Susanne Turk	ordentl. Mitglied	

Christlich Demokratische Union

Frau Susanne Eisenhuth	ordentl. Mitglied	
Frau Isabel Haas	stv. Mitglied	"für ordentl. Mitglied Marco Morten Pufke"
Herr Marco Morten Pufke	Stadtverordneter	"für ordentl. Mitglied Erika Jandek und stv. Mitglied Sabine Saatkamp"
Frau Michaela Strunk	stv. Mitglied	"für ordentl. Mitglied Stefan Rennhak"

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Thomas Grziwotz	Vorsitzender
Herr Bernhard Salfer	ordentl. Mitglied

BergAUF

Frau Eva Richter	ordentl. Mitglied
------------------	-------------------

Entschuldigt fehlen

Herr Franz Herdring	ordentl. Mitglied
Herr Kay Schulte	ordentl. Mitglied
Frau Erika Jandek	ordentl. Mitglied
Frau Sabine Saatkamp	stv. Mitglied
Herr Stefan Rennhak	ordentl. Mitglied

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Holger Lachmann	Beigeordneter und Kulturdezernent
Frau Simone Schmidt-Apel	Kulturreferentin
Herr Werner Ottjes	Leiter der Musikschule
Herr Thorsten Lange-Rettich	Stv. Leiter der Musikschule
Frau Anne Horstmann	Musikschule
Frau Susanne Jonas	Kulturverwaltung

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Kulturausschuss ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Er bittet um Zustimmung zur Aufnahme des zusätzlichen Tagesordnungspunktes: Einführung und Verpflichtung des sachkundigen Bürgers und stv. Ausschussmitglieds Martin Blom.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Einführung und Verpflichtung des sachkundigen Bürgers und stv. Ausschussmitglieds Martin Blom	11/0640
2	Verleihung JUGEND.KULTUR.PREIS NRW 2016 - SEE YOU Festival in Bergkamen	11/0608
3	Kulturprogramm 2016/2017	11/0609
4	Neufassung der Schul- und Entgeltordnung für die Musikschule der Stadt Bergkamen ab 01.08.2016	11/0611
5	Zwischenstandbericht JeKi / JeKits	11/0612
6	Zwischenbericht Musikakademie Bergkamen	11/0613
7	Stadtbibliothek: Aktueller Stand Jugendbibliothek	11/0614
8	Kunst im öffentlichen Raum	11/0615
9	Anfragen und Mitteilungen	
10	Einwohnerfragestunde	

Nichtöffentlicher Teil:

1	Anfragen und Mitteilungen	
---	---------------------------	--

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:**

**Einführung und Verpflichtung des sachkundigen Bürgers und stv.
Ausschussmitglieds Martin Blom
Vorlage: 11/0640**

Beschluss:

Ausschussvorsitzender Thomas Grziwotz führt den sachkundigen Bürger, Herrn Martin Blom, gemäß § 67 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW.S.666) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.12.2013 (GV.NRW.S.878) in Verbindung mit § 58 Abs. 2 Satz 1 GO NRW in sein Amt ein und verpflichtet ihn in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 2:

**Verleihung JUGEND.KULTUR.PREIS NRW 2016 - SEE YOU Festival in Bergkamen
Vorlage: 11/0608**

Beigeordneter Holger Lachmann heißt den zu diesem Tagesordnungspunkt eingeladenen Referenten, Herrn Peter Kamp, zur Sitzung des Kulturausschusses willkommen. Im Rahmen seiner Einführung gibt Herr Lachmann bekannt, dass NRW-Ministerin Christina Kampmann, Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport, zugesagt hat, zum Abschluss des landesweiten Jugendkulturfestivals die Auszeichnung der Preisträger 2016 am Donnerstag, 08. September, vorzunehmen.

Zu Beginn seiner Ausführungen spricht Referent Peter Kamp seinen Dank an die Stadt Bergkamen aus für die freundliche Aufnahme des Projekts, das im Jahr des 50jährigen Stadtjubiläums stattfindet.

Die LKD hat aus 100 Kommunen 241 Wettbewerbsbeiträge erhalten – davon 10 Bewerbungen aus Bergkamen. Mit 19 Projekten aus allen Kunstsparten sind Institutionen, Gruppen und aktive Einzelpersonen insgesamt aus dem Kreis Unna beim Jugend.Kultur.Preis NRW 2016 vertreten.

Herr Kamp rechnet mit der Teilnahme von ca. 1.000 Jugendlichen aus ganz NRW an dem Jugendkulturfestival.

Im Anschluss an die Ausführungen des Referenten bringt Ausschussvorsitzender Thomas Grziwotz Freude und Lob zum Ausdruck, dass es gelungen ist, dieses besondere Festival in Bergkamen zu positionieren.

Beschluss:

Der Kulturausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage und Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 3:**Kulturprogramm 2016/2017**

Vorlage: 11/0609

Das Kulturprogramm 2016/2017 liegt den Ausschussmitgliedern als Tischvorlage vor. Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel gibt detaillierte inhaltliche Erläuterungen zum Veranstaltungsprogramm und den Kurs- und Workshopangeboten der Jugendkunstschule und Kreativen Erwachsenenbildung.

Ausschussvorsitzender Thomas Grziwotz dankt für die umfassenden Detailerläuterungen und drückt seine Anerkennung über Qualität und Breite des Kulturprogramms aus, das neben den kontinuierlichen Angeboten und Reihen wieder einige besondere Projekte und Veranstaltungen bietet.

Beschluss:

Der Kulturausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage und Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 4:**Neufassung der Schul- und Entgeltordnung für die Musikschule der Stadt Bergkamen ab 01.08.2016**

Vorlage: 11/0611

Mittels Power Point Präsentation stellt Beigeordneter Holger Lachmann einen Vergleich der alten und der neu zu beschließenden Entgeltordnung der Musikschule vor. Erläuternde Ergänzungen erfolgen durch Musikschulleiter Werner Ottjes. Beigeordneter Holger Lachmann weist darauf hin, dass bereits in der Ausschusssitzung am 17.02.2015 die Rahmenbedingungen vorgestellt wurden. Weitergehende Änderungen der Schul- und Entgeltordnung sind derzeit nicht erforderlich.

Auf Nachfrage des Ausschussmitglieds Eva Richter (Fraktion BergAUF) erklärt Beigeordneter Lachmann, dass die Instrumentenausleihe im Projekt JeKits – wie bei JeKi - kostenlos ist. Das Entgelt bezieht sich auf den Unterricht.

CDU-Stadtverordneter Marco Morten Pufke erklärt die Zustimmung seiner Fraktion zur aktualisierten Schul- und Entgeltordnung im Rahmen der Umstellung Jeki – JeKits. Die Beteiligung am Nachfolgeprojekt ist nach Ansicht seiner Fraktion sinnvoll.

Stv. Ausschussvorsitzender Dieter Mittmann teilt mit, dass die SPD-Fraktion der Vorlage ebenfalls zustimmt.

Beschluss:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss / dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage 1 beigefügte Schul- und Entgeltordnung für die Musikschule der Stadt Bergkamen sowie die als Anlage 2 beigefügten Bedingungen für die Teilnahme an Veranstaltungen der Musikschule der Stadt Bergkamen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 5:

Zwischenstandbericht JeKi / JeKits

Vorlage: 11/0612

Musikschulleiter Werner Ottjes gibt einführende Erläuterungen. Der für den Aufgabenbereich „Schulkooperationen“ zuständige stv. Musikschulleiter Thorsten Lange-Rettich erläutert die Tendenzen für die Belegungen des Unterrichts ab Sommer 2016: Die Anmeldungen der Erstklässler zum JeKits-Instrumentalunterricht im 2. Schuljahr sind bis Anfang Mai eingegangen. Daraus wird der Unterrichtsstundenplan für das Schuljahr 2016/2017 erstellt. Von 403 JeKits-Erstklässlern haben sich 203 Schülerinnen und Schüler entschieden, weiterzumachen. Alle Bergkamener Grundschulen haben sich für den Schwerpunkt Instrumente entschieden. Die Sparten Tanzen und Singen sind bisher nicht nachgefragt worden.

Zur JeKi-Kooperation der Musikschule Bergkamen mit der Sonnenschule Kamen gibt Thorsten Lange-Rettich eine kurze Information. „JeKi in der Förderschule“ läuft als Pilotphase in ca. 25 Förderschulen im Ruhrgebiet. Die Förderbedingungen unterscheiden sich deutlich vom „normalen“ JeKi, u. a. sind kleinere Gruppengrößen für Instrumentalunterricht berücksichtigt. Ab 2017/18 soll die Sonderstellung entfallen. Es werden dann die üblichen JeKits-Förderbedingungen auch in den Förderschulen gelten.

Im Namen des Ausschusses dankt Vorsitzender Thomas Grziwotz für die Ausführungen.

Beschluss:

Der Kulturausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage und Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 6:**Zwischenbericht Musikakademie Bergkamen**

Vorlage: 11/0613

Nach Vorstellung durch den Musikschulleiter gibt die Fachbereichsleiterin und zuständige Projektleiterin „Musikakademie Bergkamen“ Anne Horstmann einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Formate der Musikakademie Bergkamen 2016. Es sind insgesamt 21 befristete Projekte im Angebot. Als besonders erfolgreich nennt sie die Operneinführungen, die Workshops „Notenlesen“ und „Singen mit Spaß“. Frau Horstmann weist auf das geplante Konzert für Menschen mit Demenz am 27. Juni 2016, 16.00 Uhr, hin. Ein Streichquartett spielt poetische Kammermusik für Demenzzranke, Angehörige und Musikfreunde im studio theater bergkamen. Frau Horstmann gibt einen Vorausblick auf die geplanten Angebote der Musikakademie Bergkamen 2017 (z. B. Workshops „Ukulele“, „Mundharmonika“, „Familien musizieren“).

Ausschussvorsitzender Thomas Grziwotz lobt das erfolgreich entwickelte Projekt.

Beschluss:

Der Kulturausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage und Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 7:**Stadtbibliothek: Aktueller Stand Jugendbibliothek**

Vorlage: 11/0614

In seinen Ausführungen zum Projekt „Jugendbibliothek“ stellt Beigeordneter Holger Lachmann den aktuellen Stand der baulichen Maßnahmen vor. Die Arbeiten liegen im geplanten Zeitrahmen. Herr Lachmann äußert sich zuversichtlich, dass die Räume im Herbst genutzt werden können.

Beschluss:

Der Kulturausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage und Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 8:**Kunst im öffentlichen Raum****Vorlage: 11/0615**

Ausschussvorsitzender Thomas Grziwotz spricht die durchgeführten und vorgesehenen Restaurierungsarbeiten der Kampmann-Skulpturen an. Er äußert sich erfreut, dass sich eine weitere Spendengeberin für die Restaurierung eines Kunstwerks gefunden hat. Der in der WDR-Lokalzeit gesendete Beitrag zur Restaurierung und Aufstellung „Der Liegenden“ am Parkfriedhof wird in der Ausschusssitzung abgespielt.

Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel geht in ihren Ausführungen auf die besondere Bedeutung der Kunst im öffentlichen Raum als Teil der Stadtgestaltung ein, die insbesondere auch zur Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stadt beitrage.

Zu Punkt b) 2 – Bestandssicherung - führt die Kulturreferentin aus, dass die Kulturverwaltung über die bereits genannten Restaurierungsarbeiten hinaus ein besonderes Augenmerk auf die Instandhaltung und Reparatur der Lichtkunstwerke hat.

Nachfolgend erläutert sie die wesentlichen Vorhaben im Rahmen von Kunstmarketing und Öffentlichkeitsarbeit.

Im Anschluss an die Ausführungen stellt Ausschussvorsitzender Thomas Grziwotz fest, dass die Förderung des Bewusstseins der Bevölkerung für die Kunst im öffentlichen Raum ein wichtiges Arbeits- und Aufgabenfeld für Bergkamen ist. Thomas Grziwotz regt an, identitätsstiftende Kunstwerke zukünftig im Rahmen größerer Projekte zu positionieren, beispielhaft nennt er das Projekt „Wasserstadt Aden“.

Beschluss:

Der Kulturausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage und Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 9:

Anfragen und Mitteilungen

Beigeordneter Holger Lachmann gibt Informationen zum Fortgang des Museumsumbaus. Die Eröffnung der römischen Abteilung im II. OG ist erfolgt. Aktuell wird dort eine Fensterfolie zur Raumklimastabilisierung aufgebracht. Beigeordneter Holger Lachmann sagt zu, den Ausschuss bei weiteren wichtigen Entwicklungen zu informieren.

Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel stellt die zahlreichen Beteiligungen des Kulturreferats an den Jubiläumsfeierlichkeiten der Stadt Bergkamen vor.

Tagesordnungspunkt 10:

Einwohnerfragestunde

Es liegen weder Anfragen und Mitteilungen vor.

Thomas Grziwotz
Vorsitzender

Susanne Jonas
Schriftführerin